

Herzlich willkommen

zu unserem Informationsabend:

Informationen zu den Abschlussprüfungen 2025/26



Themen

1. Hausarbeit mit Präsentationsprüfung

1.1 Termine

1.2 Anmeldung

1.3 Hausarbeit mit eidesstattlicher Versicherung

1.3 Präsentationsprüfung mit Bewertung

2. Schriftliche Prüfungen (ZAA)

3. Termine für den Übergang in die weiterführenden Schulen

Termine Präsentationsprüfung

18.08.25 - 20.08.25	Information in den Klassen durch Konrektor
29.08.25	Abgabe der Meldeliste (Fach + Prüfer/in)
01.09.25 – 05.09.25	<i>Klassenfahrt</i>
09.09.25 & 15.09.25	2 Beratungstermine (verpflichtend) mit der Prüferin/dem jeweiligen Prüfer
18.09.25	Abgabe der Prüfungsanmeldung (ausgefüllter Genehmigungsantrag mit Gliederungsentwurf)
26.09.25	Rückgabe Antrag - Genehmigung der Themen
24.10.25 – 14.11.25	Anfertigung der Hausarbeit (3 Wochen)
17.11.25	Abgabe der Hausarbeiten (3-fache Ausfertigung) bei Klassenleitung
05.12.25	Technikprobe für Präsentationsprüfungen (ab 6. Std.)
10.12.25 (Studententag) 11.12.25 (ab 14h)	Präsentationstage 

Zeitleiste für die Abschlussprüfungen im Schuljahr 2025/26

Hausarbeit mit Präsentationsprüfung		
August	<u>1. Schulwoche</u> 18.08.2025	Elternbrief (Zeitleiste mit Einladung zum Elterninformationsabend) Information der SuS im Klassenverbund
	<u>2. Schulwoche</u> 25.08.2025, 19.00 Uhr	Elterninformationsabend Jg. 10 zu den Abschlussprüfungen
	29.08.2025	Abgabe Meldeliste (Fach + Prüfer)
September	09.09. – 15.09.2025	Beratungstermine mit der/dem jeweiligen Prüfer/-in • <u>1. Beratungstermin</u> 09.09.25, 7./8. Stunde (bei großer Anzahl an Prüflingen zusätzlich Freistellung in der 6. Stunde) • <u>2. Beratungstermin</u> 15.09.25, 7./8. Stunde (bei großer Anzahl an Prüflingen zusätzlich Freistellung in der 6. Stunde) • <u>ggf. 3. Beratungstermin</u> (bei Bedarf, nach indiv. Absprache)
	18.09.2025	Abgabe der Prüfungsanmeldung (ausgefüllter Genehmigungsantrag mit Gliederungsentwurf)
	26.09.2025	Rückgabe Antrag - Genehmigung der Themen • Im Einzelfall neuer Beratungstermin bei Mentor/-in bei Nicht-Genehmigung notwendig.
Oktober/November	24.10. – 14.11.2025	Anfertigung der Hausarbeit (3 Wochen)
November	17.11.2025	Abgabe der Hausarbeiten (3-fache Ausfertigung) bei Klassenleitung
	18.11. – 19.11.25	Sichtung der Hausarbeiten durch Schulleitung
	20.11. – 27.11.2025	Durchsicht der Hausarbeiten durch die jeweiligen Lehrkräfte
	26.11.2025	Konferenz – Präsentationsprüfungen für Lehrkräfte (für Neulinge und Interessierte)
	28.11.2025	Meldung Plagiat bei Schulleitung
Dezember	05.12.2025	Technikprobe für Präs.-prüfungen (ab 6. Std.)
	10.12. – 11.12.2025	Präsentationsprüfung • 10.12.25: ganztägig (Studientag für 5-9) • 11.12.25: ab 14.00 Uhr
Zentrale Abschlussprüfungen (ZAA)		
Mai 2026	18.05.2026 – 22.05.2026	Schriftliche Abschlussprüfungen (D, M, E)
Juni 2026	01.06.2026 – 03.06.2026	Nachholtermin der Abschlussarbeiten

06.11.2025: Elterninformationsabend zum Thema „Weiterführende Schulen“

Kenntnisnahme

- Zeitleiste für die Abschlussprüfungen im Schuljahr 2025/26
- Elterninformationsabend am 25.08.2025

Die **Zeitleiste für die Abschlussprüfungen** vom 18.08.2025 habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen:

Name des Prüflings: _____

Kenntnisnahme der Eltern/Erziehungsberechtigten: _____
Datum Unterschrift

Kenntnisnahme der Schülerin/des Schülers: _____
Datum Unterschrift

Gäste in der Prüfung

Einwilligungserklärung „Gäste in der Prüfung“

Damit die künftigen Prüflinge aus dem Jg. 9 eine Vorstellung vom Ablauf und zu den Inhalten der Präsentationsprüfung erhalten,

erklärt sich mein/unser Sohn / meine/unsere Tochter bereit, in seiner/ihrer Prüfung Lernende aus dem Jg. 9 als Gäste zuzulassen (max. 3).

Rahmenbedingungen:

Die Gäste sitzen im hinteren Bereich, schauen zu und verhalten sich ruhig. Sie verpflichten sich, keine Details aus der Prüfung zu kommunizieren. Zudem müssen sie während der Beratung der Prüfungskommission den Raum verlassen und sind auch bei der Bekanntgabe/Besprechung der Note nicht anwesend.

Ja ☐

Nein ☐

Unterschrift Eltern/Erziehungsberechtigte

Anmeldung zur Prüfung

Informationen zu den Abschlussprüfungen

Präsentation auf Grundlage einer Hausarbeit (Schuljahr 2023/2024)

Abschlussprüfung im Bildungsgang der Realschule

hier: Prüfungsbestandteil: **Hausarbeit mit Präsentation**

Wahl und Genehmigung des Themas nach Beratung gem. § 51 der Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe (Primarstufe) und der Mittelstufe (Sekundarstufe I) und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe (VOBGM) vom 14. Juni 2005

Schüler/in:

Klasse:

1. Wahl des Themas

Fach:

Themenformulierung (mit Frage- bzw. Problemstellung):

.....
.....

.....
Unterschrift Prüfer(in) / Berater(in)

Ich bitte um Genehmigung meines Themas für die Hausarbeit mit Präsentation. Mir ist bekannt, dass der festgelegte Abgabetermin eingehalten werden muss.

Kassel, den.....

.....
Unterschrift Schüler/in

.....
Unterschrift Eltern / Erziehungsberechtigte

2. Genehmigung des Themas

Das fristgerecht eingereichte Thema wird genehmigt ☐ / nicht genehmigt ☐

Begründung der Nichtgenehmigung:

.....
.....

Neues Thema nach Beratung:

.....

Präsentation auf Grundlage einer Hausarbeit

- **Hausarbeit**
 - Thema nach Wahl und Beratung durch Prüfer/in
 - Themenformulierung mit Problem- bzw. Fragestellung
 - nicht im Fach Deutsch, Englisch, Mathematik oder WPU
 - **6-7 Seiten Text**, Formatierungsregeln beachten
 - Vollständigkeit: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, 6-7 Seiten Text, Abbildungen, Quellenangaben und Versicherung
 - **3-fache Abgabe (getackert, ohne Mappen) sowie digital an den Prüfer**

Beispiele - Themenformulierung

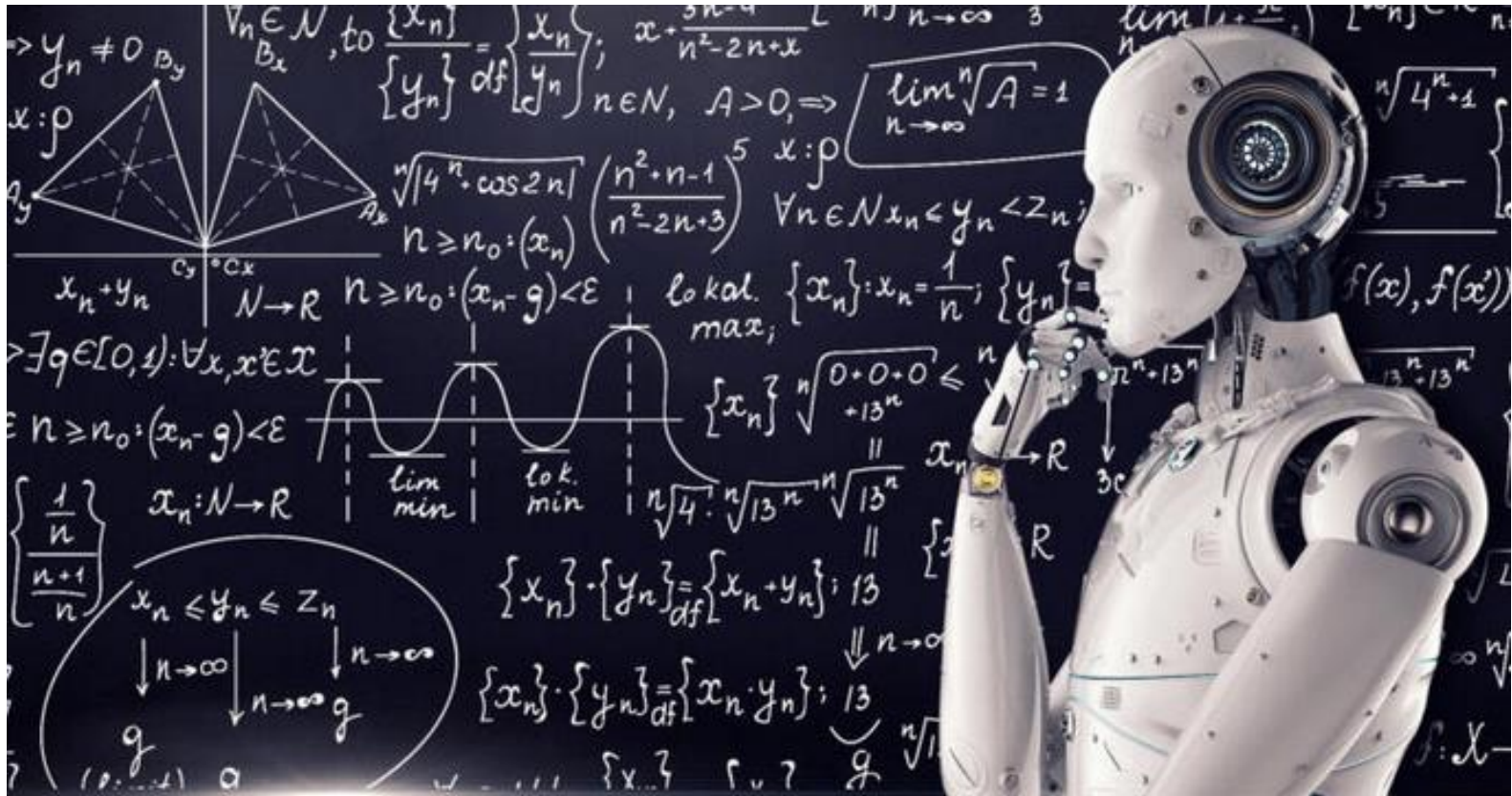
- Es sollte **keine** reine **Reproduktion** von „Wissen“ sein!
- Beispiele:
 - Die Geschichte der Eisenbahn
 - Die Fußballbundesliga von Anfang bis heute
- **Problemstellung** bzw. **Fragestellung** erwünscht – ideal mit regionalem Bezug (Nordhessen, Kassel, Luisenschule, ...)

Gute Beispiele

der Themenformulierung

- **Die Eisenbahn** als Triebfeder der wirtschaftlichen Entwicklung Nordhessens **am Beispiel der Firma Henschel in Kassel**
- **Bildung wohin?** – die Möglichkeiten und Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz (KI) im Unterricht
- Die Problematik der **Spielsucht von Jugendlichen:** Ursachen, Risiken & Folgen

Hinweis zu Plagiaten/ KI-generierten Arbeiten



Quelle: <https://netzpolitik.org/2021/ki-in-der-bildung-wenn-der-computer-noten-verteilt/>

Ein **Plagiat** ist die **Anmaßung fremder geistiger Leistungen**
(Diebstahl geistigen Eigentums).

Die nicht als **Zitat** gekennzeichnete Übernahme fremder Texte
ist häufig eine **Verletzung von Urheberrechten**.

Daher immer **alle fremden Textstellen** kennzeichnen und mit
einer Quellenangabe belegen (Fußnote)!

Ansonsten kann die Hausarbeit mit der
Note 6 bewertet werden!

**Ansonsten wird die
Hausarbeit an sich nicht
bewertet, sie bildet aber die
Grundlage für die Inhalte der
Präsentationsprüfung!**

Eidesstattliche Versicherung

Versicherung

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen Mittel als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet habe.

Diejenigen Stellen der Arbeit, die anderen Werken / dem Internet dem Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen sind, habe ich in jedem einzelnen Fall unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht.

Mir ist bekannt, dass ich, sofern ich die Hausarbeit nicht selbstständig verfasst, ein Plagiat abgegeben oder Quellen, Hilfsmittel und Zitate nicht angegeben habe, nicht zur Präsentation zugelassen werde und die Prüfung der „Präsentation auf der Grundlage einer Hausarbeit“ mit der Note „ungenügend“ bewertet wird.

Ort, Datum

Vor- und Nachname der Schülerin/des Schülers

Zur Kenntnis genommen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Präsentation auf Grundlage einer Hausarbeit

- **Mediengestützter Vortrag**
 - ca. 10-12 Minuten
- **Nachfragen** durch Prüfer/in und Mitglieder der Prüfungskommission.
 - Auch Fragen „links und rechts“ vom Thema.
- **Bewertung bzw. Notenfindung** anhand des Bewertungsbogens.

Bewertungsbogen

Bewertung der Präsentation auf Grundlage einer Hausarbeit

Name:							
Bewertungskriterien	Benotung						
Fachkompetenz	Note (doppelte Wertung): + =						
		1	2	3	4	5	6
Einstieg (Impuls zum Einstieg)	interessant, ansprechend, spannend						wenig interessant, nicht vorhanden
Einleitung/thematische Hinführung zum Thema	angemessen, erkennbar						oberflächlich, nicht vorhanden
Gliederung/ Problemlsg. („Roter Faden“)	logisch, stringent, folgerichtiger Aufbau						kein logischer Aufbau <i>(Struktur u. Ziel nicht klar erkennbar)</i>
fachspez. Kompetenz (Niveau/ sachl. Richtigkeit, Tiefgang)	überzeugend <i>(Inhalt sachlich richtig, Gewichtung von Neben- u. Hauptpt.)</i>						wenig überzeugend <i>(Inhalt hat sachliche Fehler, wichtige Punkte sind zu kurz dargestellt oder fehlen)</i>
Reflexion/ Stellungnahme/ pers. Bezug	differenziert, gelungen <i>(gläubwürdiger Vortrag, begeistert die Zuhörer, Hörer hat Lern- und Erfolgserlebnis)</i>						nicht differenziert <i>(Vortrag erscheint unglaubwürdig, langweilt die Zuhörer)</i>
Nachfragen	souveräner Umgang						keine Beantwortung der Fragen
Medienkompetenz	Note (einfache Wertung):						
Auswahl der Medien/ Umfang Medieneinsatz	angemessen <i>(M. unterstützen den Vortrag, sind auf Vortrag abgestimmt)</i>						unangemessen (zu viel, zu wenig) <i>(M. erfüllen ihren Zweck als Impulsgeber f. Vortrag nicht)</i>
Qualität/ Visualisierung	anschaulich <i>(Farbeneinsatz, Schaubilder- und Tabelleneinsatz angemessen)</i>						nicht anschaulich <i>(nicht vorhanden oder unpassend, Ziel nicht klar)</i>
Umgang mit benutzten Medien	souverän <i>(Medien funktionieren, richtige Bedienung)</i>						unsicher <i>(Medien funktionieren nicht oder können nicht bedient werden)</i>
Integration der Medien	gelungene Verzahnung <i>(wdh. Einbezug der M. in Vortrag)</i>						nicht gelungen <i>(Integration unpassend, nicht vorhanden, Bezug zum Vortrag nicht vorhanden)</i>
Persönliche Kompetenz	Note (einfache Wertung):						
Nonverbales Verhalten (Aufreten, Haltung, Gestik, Mimik, Blickkontakt)	überzeugend <i>(jeder fühlt sich angesprochen, Gestik u. Haltung offen, freundlich und passend, Dynamik in Haltung u. Bewegung)</i>						wenig überzeugend <i>(Blickkontakt fehlt, unsicheres Aufreten, Gestik und Haltung erscheint blockiert, verschlossen, steif, unfreundlich, Referent hat sehr statischen Standpunkt)</i>
Verbales Verhalten (Freies Reden, Hochsprache, Fachsprache, Ausdrucksvermögen)	überzeugend <i>(freies Sprechen ohne Ablesen, Hochsprache und Fachsprache, guter, sicherer Ausdruck)</i>						wenig überzeugend <i>(vom Blatt abgelesen, zu umgangssprachlich, geringes Sprachniveau)</i>
Vortragstechnik (Sprechweise, Tempo, Lautstärke, Interaktion)	angenehm <i>(Sprechweise deutlich, Lautstärke passend, Sprechtempo dynamisch, gute Pausentechnik, keine Füllwörter, Betonung wichtiger Punkte variiert)</i>						unangenehm <i>(Sprechweise undeutlich, zu leise oder zu laut, monotoner Vortrag, Sprechtempo zu schnell oder zu langsam, keine Pausen, Füllwörter, unsicher, unangemessen)</i>
Gesamtnote:							

Fachkompetenz

Bewertung der Präsentation auf Grundlage einer Hausarbeit

Name:							
Bewertungskriterien	Benotung						
Fachkompetenz	Note (doppelte Wertung): + =						
		1	2	3	4	5	6
Einstieg (Impuls zum Einstieg)	interessant, ansprechend, spannend						wenig interessant, nicht vorhanden
Einleitung/thematische Hinführung zum Thema	angemessen, erkennbar						oberflächlich, nicht vorhanden
Gliederung/ Problemlsg. („Roter Faden“)	logisch, stringent, folgerichtiger Aufbau						kein logischer Aufbau <i>(Struktur u. Ziel nicht klar erkennbar)</i>
fachspez. Kompetenz (Niveau/ sachl. Richtigkeit, Tiefgang)	überzeugend <i>(Inhalt sachlich richtig, Gewichtung von Neben- u. Hauptpkt.)</i>						wenig überzeugend <i>(Inhalt hat sachliche Fehler, wichtige Punkte sind zu kurz dargestellt oder fehlen)</i>
Reflexion/ Stellungnahme/ pers. Bezug	differenziert, gelungen <i>(glaubwürdiger Vortrag, begeistert die Zuhörer, Hörer hat Lern- und Erfolgserlebnis)</i>						nicht differenziert <i>(Vortrag erscheint unglaubwürdig, langweilt die Zuhörer)</i>
Nachfragen	souveräner Umgang						keine Beantwortung der Fragen

Medienkompetenz

Medienkompetenz	Note (einfache Wertung):						
Auswahl der Medien/ Umfang Medieneinsatz	angemessen <i>(M. unterstützen den Vortrag, sind auf Vortrag abgestimmt)</i>						unangemessen (zu viel, zu wenig) <i>(M. erfüllen ihren Zweck als Impulsgeber f. Vortrag nicht)</i>
Qualität/ Visualisierung	anschaulich <i>(Farbeneinsatz, Schaubilder- und Tabelleneinsatz angemessen)</i>						nicht anschaulich <i>(nicht vorhanden oder unpassend, Ziel nicht klar)</i>
Umgang mit benutzten Medien	souverän <i>(Medien funktionieren, richtige Bedienung)</i>						unsicher <i>(Medien funktionieren nicht oder können nicht bedient werden)</i>
Integration der Medien	gelungene Verzahnung <i>(wdh. Einbezug der M. in Vortrag)</i>						nicht gelungen <i>(Integration unpassend, nicht vorhanden, Bezug zum Vortrag nicht vorhanden)</i>

Persönliche Kompetenz

Persönliche Kompetenz		Note (einfache Wertung):					
Nonverbales Verhalten (Auftreten, Haltung, Gestik, Mimik, Blickkontakt)	überzeugend <i>(jeder fühlt sich angesprochen, Gestik u. Haltung offen, freundlich und passend, Dynamik in Haltung u. Bewegung)</i>						wenig überzeugend <i>(Blickkontakt fehlt, unsicheres Auftreten, Gestik und Haltung erscheint blockiert, verschlossen, steif, unfreundlich, Referent hat sehr statischen Standpunkt)</i>
Verbales Verhalten (Freies Reden, Hochsprache, Fachsprache, Ausdrucksvermögen)	überzeugend <i>(freies Sprechen ohne Ablesen, Hochsprache und Fachsprache, guter, sicherer Ausdruck)</i>						wenig überzeugend <i>(vom Blatt abgelesen, zu umgangssprachlich, geringes Sprachniveau)</i>
Vortragstechnik (Sprechweise, Tempo, Lautstärke, Interaktion)	angenehm <i>(Sprechweise deutlich, Lautstärke passend, Sprechtempo dynamisch, gute Pausentechnik, keine Füllwörter, Betonung wichtiger Punkte variiert)</i>						unangenehm <i>(Sprechweise undeutlich, zu leise oder zu laut, monotoner Vortrag, Sprechtempo zu schnell oder zu langsam, keine Pausen, Füllwörter, unsicher, unangemessen)</i>
Gesamtnote:							

Bewertung

§61 VOBGM - **Bildung der Endnote** in den Prüfungsfächern

- **Doppelte Gewichtung** der regulären Unterrichtsnote des Prüfungsfachs im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 10
- **Einfache Gewichtung** der Prüfungsnote

Sonderfall für die Fächer Kunst und Arbeitslehre

- Bei Fächern, die im Jahrgang **10** nicht unterrichtet werden, wird die Endnote aus der zuletzt erteilten Zeugnisnote (Jg. **9**) und der Prüfungsnote gebildet.

Beispiel:

- Biologienote aus dem Unterricht: **2** (**doppelte Gewichtung**)
- Biologieprüfungsnote: **4** (**einfache Gewichtung**)

Berechnung: **(2 + 2 + 4) = 8**

8 : 3 = 2,666 ≈ 3 → Note im Zeugnis: **3**

Alle Prüfungsnoten stehen im Abschlusszeugnis.

Schriftliche Prüfungen

Abschlussprüfungen (ZAA)

18.05.2026 – 22.05.2026

**Die genaue Prüfungsreihenfolge
steht noch nicht fest!**

Nachholtermine (ZAA)

01.06.2026 – 03.06.2026

Dauer der Schriftlichen Arbeiten

- Deutsch: **180** Minuten
- Mathematik: **135** Minuten
- Englisch: **135** Minuten

Qualifizierender Realschulabschluss

- ... wird zuerkannt, wenn die Voraussetzungen gemäß § 59 Abs. 3 und 4 VOBGM erfüllt sind.

Unter anderem gilt:

Gesamtleistung von 3,0 oder besser

3 3 4

Ein Realschulabschluss mit mindestens
"befriedigend" in zwei der Fächer **Deutsch,**
Englisch und Mathematik und im dritten Fach nicht
schlechter als **"ausreichend"** ...

... berechtigt zusätzlich zum Übergang in
die zweijährige **Fachoberschule (FOS).**

Qualifizierender Realschulabschluss

- berechtigt zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe, berufliches Gymnasium.
- Die Berechtigung zum Übergang in die **gymnasiale Oberstufe** kann zudem erlangt werden,
 - wenn der mittlere Abschluss mit einer **Durchschnittsnote von besser als befriedigend ($< 3,0$) in den Fächern Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache + eine Naturwissenschaft**
 - sowie in den übrigen Fächern gleichfalls eine Durchschnittsnote von **besser als befriedigend ($< 3,0$)** erreicht.

Termine für den Übergang in die weiterführenden Schulen

- **06.11.25** **Informationselernabend** zu den Schulformen FOS, HBFS, BG und GO
- **07.11.25** **Elternsprechtag**
- **Januar `26** **Abfrage** zu den weiterführenden Schulen
- **22.01.26** **Abgabe** der Anmeldungen über die Luisenschule

Über die Anmeldungen für die weiterführenden Schulen werden Sie demnächst informiert.

Beachten Sie auch die **Informationstage in den jeweiligen Schulen** (Tag der Offenen Tür / Schnupperangebote).

Information durch Klassenleitung, Übergangsmanagerin, Internet bzw. Zeitung.

Beispiel Herderschule



Tag der Offenen Tür
Samstag, 09.11.2025

Kontakt bei Rückfragen

Jochen Feuring

Konrektor – Stufenleitung Jg. 8-10

Kontakt Daten: s. Homepage der Luisenschule



E-Mail:

jochen.feuring@schule.hessen.de

jochen.feuring@schulen.kassel.de

Tel: 0561/920016 – 21

oder über Sekretariat:

0561/18265

Wir wünschen Ihren Kindern bzw.
unseren Schülerinnen und Schülern
viel Erfolg im letzten Schuljahr! 😊

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**